

"der kriminalist" 2/2013

31.01.2013

Die kriminalistisch-kriminologische Beurteilung der Straftaten des NSU – Aktuelle Handlungsfelder für die Kriminalitätsbekämpfung in Deutschland +++ Fachtagung des BDK-Verband Bundespolizei zur Internationalen Kfz-Verschiebung in Dresden +++ Abschluss des internationalen Polizeiprojekts DET-ILECUs II +++ Salafismus in Deutschland +++ Tatortgruppe und Identifizierungskommission (IDKO) des BKA +++ Einführung eines Nationalen Waffenregisters

Aus dem Inhalt:

Jörg Ziercke, BKA-Präsident, Wiesbaden
 Die kriminalistisch-kriminologische Beurteilung der Straftaten des Nationalsozialistischen Untergrundes – Aktuelle
 Handlungsfelder für die Kriminalitätsbekämpfung in Deutschland

• Stefan Dietlin, stv. Vorsitzender BDK-Verband Bundespolizei Fachtagung des BDK-Verband Bundespolizei zur Internationalen Kfz-Verschiebung in Dresden

 Bundeskriminalamt
 Abschluss des internationalen Polizeiprojekts DET-ILECUs II gegen Organisierte Kriminalität zur Kooperation mit den Balkanstaaten

• Klaus Götten, EKHK, Geschäftsführer BDK-BV Bonn Salafismus in Deutschland - Expertenvortrag und Podiumsdiskussion zum Thema Salafismus

Bundeskriminalamt
 Tatortgruppe und Identifizierungskommission (IDKO) des Bundeskriminalamtes (BKA) leisten seit 40 Jahren professionelle Arbeit

• Olaf Gregor Temme, Dipl.-Politologe, Referent des BDK-Bundesvorsitzenden Nationales Waffenregister endlich geschafft – Einführung eines Nationalen Waffenregisters (NWR)

Download: der kriminalist 02/2013 (nach Login)

bdk.de Seite 1